



Liebe Eltern,

zunächst möchte ich Ihnen und Ihren Kindern nach den wohlverdienten Ferien einen guten Start in das neue Schuljahr wünschen.

Mit Beginn dieses Schuljahres habe ich als Nachfolger von Frau Vassilacou die Stelle des Direktors der Europäischen Schule Luxemburg I angetreten. Gerne nütze ich diese Gelegenheit, um mich Ihnen kurz vorzustellen.

Nach meinem Studium der Romanistik, Politikwissenschaft und Geschichte habe ich während mehrerer Jahre als Gymnasiallehrer für Französisch, Geschichte und Sozialkunde in Baden-Württemberg gearbeitet. Im Jahre 2002 wurde ich als Fachberater in das Kultusministerium von Stuttgart berufen und arbeitete dort als Referent für Romanische Sprachen und Geschichte und war im Rahmen der baden-württembergischen Bildungsplanreform für die schulartübergreifende Koordination der Bildungspläne für die modernen Fremdsprachen zuständig. Von 2004 bis zum Sommer 2014 war ich Schulleiter des Deutsch-Französischen Gymnasiums in Freiburg, einer binationalen und bikulturellen Schule mit ungefähr 850 Schülern.

Nach dieser Erfahrung im binationalen Bereich suchte ich eine neue Herausforderung auf europäischer Ebene und wurde 2014 nach erfolgreicher Bewerbung zum beigeordneten Direktor (Sekundarschule) der Europäischen Schule Luxemburg II berufen. Diese Position hatte ich drei Jahre inne, bevor mich der Generalsekretär der Europäischen Schulen nun zum Direktor der Europäischen Schule Luxemburg I ernannte. Ich bin ein grosser Verfechter der europäischen Idee und trage gerne hier an dieser renommierten Schule meinen Beitrag zu deren Verwirklichung bei.

Liebe Eltern, ich freue mich auf den Kontakt mit Ihnen. Bei Fragen, Anregungen oder Problemen, können Sie mich gerne kontaktieren. Meine Türe steht offen. Dies gilt selbstverständlich auch für alle Schülerinnen und Schüler.

Ich wünsche uns allen nochmals alles Gute und viel Erfolg im neuen Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen

Martin WEDEL
Direktor

